

# zu Hause

## in unserer Gemeinde

08/23

Mitteilungsblatt der Volkspartei Harmannsdorf

## 150 Tage im Amt — Das wurde seit dem Bürgermeisterwechsel erreicht!



## „Im Miteinander Harmannsdorf lebenswerter gestalten“ — Dies ist das Motto der Volkspartei Harmannsdorf

Intensive Monate mit zahlreichen Beschlüssen und gestarteten Projekten sind vergangen. Einige Projekte konnten auch bereits erfolgreich abschließen werden. Im 2. Halbjahr 2023 gilt es nun intensiv für die Bürgerinnen und Bürger weiterzuarbeiten und die Gemeinde voranzubringen. „Die Grundlage der bereits erreichten Erfolge und der weiteren Arbeit ist die gute Zusammenarbeit aller politischen Kräfte für unsere Heimatgemeinde Harmannsdorf – das gelebte MITEINANDER! Darauf bin ich als Bürgermeister besonders stolz“, so Bürgermeister Alexander Raicher.

### In dieser Ausgabe:

- Bürgermeisterwechsel
- Dorfgrillerei in Obergänsersdorf
- Spende an eine Familie
- Christbaum-Abholaktion 2023
- Kalender 2023
- Blau-gelbes Schulstartgeld
- Land der Florianis
- Raus aus Gas und Öl
- Sommerwünsche

### Impressum:

#### Medieninhaber, Herausgeber und Verleger:

Volkspartei Harmannsdorf,  
2111 Rückersdorf, Wiener Straße 17/1/5

**f.d. Inhalt verantwortlich:** Alexander Raicher, Wiener Straße 17/1/5,  
2111 Rückersdorf

**Mitarbeiter:** Matthäus Wundsam, Alexander Raicher

**Druck:** Copydruck KG, Sandleitengasse 9 – 13, 1160 Wien



[instagram.com/volksparteiharmannsdorf](https://www.instagram.com/volksparteiharmannsdorf)



[facebook.com/vpharmannsdorf](https://www.facebook.com/vpharmannsdorf)



# 150 Tage im Amt — Das wurde seit dem Bürgermeisterwechsel erreicht!

Am Dienstag, den 07.03.2023 wurde der bisherige Vizebürgermeister Alexander Raicher durch den Gemeinderat zum neuen Bürgermeister der Marktgemeinde Harmannsdorf gewählt. Zu seiner Stellvertreterin wurde die langjährige und erfahrene Gemeinderätin Anneliese Nebenführ gewählt. Am 08.03.2023 wurden noch beide

durch den Bezirkshauptmann angelobt. In den Gemeinderat ist Herr Leo Mannersdorfer aus Rückersdorf nachgerückt. Seit dem Bürgermeisterwechsel fanden zwei Gemeinderatssitzungen mit insgesamt 59 Beschlüssen statt. Von diesen wurden 49 einstimmig gefasst (83%).



Gründung der erneuerbaren Gemeinde-Energiegemeinschaft



Umsetzung des parteiübergreifenden Projekts „Schulfreiraum Harmannsdorf“



Durchführung von 7 BürgerInnen-Veranstaltungen in der Gemeinde



Sanierung und Instandhaltung von Güterwegen im Gemeindegebiet



Schaffung von PV-Anlagen auf öffentlichen Gebäuden



Schaffung von mehr öffentlichen Sitzbänken im Gemeindegebiet





Instandhaltung und Sanierung von Gemeindestraßen



Teilnahme als Pilotkindergärten bei der NÖ Kinderbetreuungsoffensive \*



Grundsatzbeschluss für die Schaffung eines Radroutennetzes



Grundsatzbeschlüsse für die Planung zahlreicher Projekte (Gestaltung Schubertplatz, uvm.)



Unterstützung von Vereinen und Freiwilligen Feuerwehren



Pflanzung von zahlreichen Bäumen und Erstellung eines Waldbewirtschaftungsplans

\* Insbesondere im Bereich der Kindergärten und Schulen besteht eine sehr gute, sachliche und faire Zusammenarbeit mit der SPÖ, vorrangig mit Herrn GfGR Peter Schagerl. Diesen Weg des Miteinanders möchten wir fortsetzen.

Es konnten auch andere Vorhaben (z.B.: Fortsetzung LED-Umstellung, Investitionen in das Wasserleitungsnetz, Ankauf von Liegenschaften zur Ortskernbelebung, elektronische Sanierung der Kläranlage, uvm.) umgesetzt werden. Des Weiteren befinden sich viele weitere Projekte für die Schaffung einer noch lebenswerteren Gemeinde gerade in Ausarbeitung. In den nächsten Wochen wird eine Vielzahl der Gemeinderatsausschüsse tagen und für Sie arbeiten.



## Dorfgrillerei in Obergänsersdorf

**Auch dieses Jahr fand wieder die Dorfgrillerei der Ortspartei Obergänsersdorf statt.**

Am Samstag, den 22. Juli 2023 fand wieder die Dorfgrillerei in Obergänsersdorf statt. Organisiert wurde die Veranstaltung von der Ortsgruppe Obergänsersdorf der Volkspartei Harmannsdorf. Neben frisch zubereiteten Speisen vom Grill gab es auch ausreichend kühle Getränke. In gemütlicher, gesellschafterlicher Atmosphäre wurde bis in den Abend hineingefeiert.

Ortsparteiobmann Martin Eichberger ist mit der Veranstaltung zufrieden und bedankt sich bei seinem Team der Ortspartei Obergänsersdorf für die tatkräftige Unterstützung: „Ohne einem tollen Team wäre kaum eine Veranstaltung umsetzbar. An dieser Stelle möchte ich mich auch bei allen Besucherinnen und Besuchern für einen gemütlichen Abend sowie bei meinem Team für die Unterstützung bedanken.“



Personen v.l.n.r.: Martha Schwarz, Annemarie Eichberger, Helga Kronberger, OPO Martin Eichberger, Bürgermeister Alexander Raicher, Leopold Schwarz, Josef Kronberger und Anita Feltl  
nicht am Foto: Christopher Feltl und Gottfried Reinisch

## Spende an eine Familie in Rückersdorf



Personen v.l.n.r.: OPO David Nebenführ, Vizebürgermeisterin Anneliese Nebenführ, Bürgermeister GPO Alexander Raicher und OPO Martin Eichberger

Der Reinerlös aller Veranstaltungen im Zuge der Landtagswahl im Jänner 2023 wurde an eine Familie in Rückersdorf gespendet. Die Familie möchte nicht namentlich genannt werden.

Als Team der Volkspartei Harmannsdorf waren wir geschlossen der Meinung, dass wir mit dem Reinerlös in der Höhe von € 1.300,— der Familie bei Herausforderungen unter die Arme greifen können. Die Familie hat sich sehr über das Geld gefreut und sich mehrmals für die Unterstützung bedankt. An dieser Stelle bedanken wir uns bei allen Besucherinnen und Besuchern der diversen Veranstaltungen.

## Alexander Raicher erhielt 281 Vorzugstimmen bei der Landtagswahl

Bei der Landtagswahl 2023 erhielt Alexander Raicher 281 Vorzugstimmen und belegte hinter Christian Gepp, Lorenz Mayr, Andrea Völkl und Kaldun Hana den 5. Platz. Er konnte sich partiintern um 5 Plätze (Listenplatz 10) verbessern.



*„Ich bedanke mich bei allen Wählerinnen und Wählern, die mich bei der Landtagswahl 2023 mit einer Vorzugsstimme unterstützt haben. Mit Christian Gepp haben wir weiterhin einen erfahrenen Abgeordneten im Bezirk, der sich auf Landesebene stets für den Bezirk Korneuburg einsetzt. Für mich stand während des Wahlkampfs als auch danach fest, dass die Marktgemeinde Harmannsdorf an erster Stelle steht. Es gilt stets im Miteinander viele Projekte umzusetzen und die Gemeinde weiterzuentwickeln“, so Alexander Raicher.*

## Christbaum-Abholaktion 2023

Im Jänner fand wieder die Christbaum-Abholaktion statt. Danke an alle Helferinnen und Helfer für die Durchführung der Aktion. Diese wurde wieder gut von der Bevölkerung angenommen.

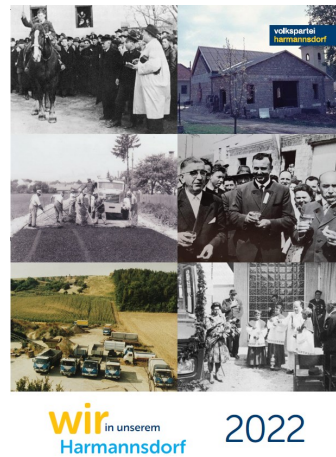




# Kalender 2024

Über die letzten Jahre hat sich der Kalender der Volkspartei Harmannsdorf zu einem fixen Bestandteil unseres Jahresprogrammes entwickelt. In vielen Haushalten in der Gemeinde wird jedes Jahr das neue Exemplar des Kalenders aufgehängt. Weiters befinden sich alle Abholtermine des Mülls darin.

Die Mottos der letzten Jahre waren unter anderem „Wie einst und jetzt“, „Landschaften und Impressionen aus unserer Gemeinde“, „Eine Zeitreise durch unsere Gemeinde - Historische Momente“ oder „Vielfalt unserer Landwirtschaft“.



## Thema 2024

### Die schönsten Orte unserer Gemeinde in gemalter Version

Dieses Jahr laden wir alle Kinder ein, ihren Lieblingsort in der Gemeinde zu zeichnen. Alle oder ein Teil dieser Zeichnungen sollen dann im Kalender für das Jahr 2024 abgebildet werden. Alle anderen werden auf der Webseite publiziert.

#### Wie funktioniert die Aktion?

1

Überlege dir einen Ort, welcher dir am besten in der Gemeinde gefällt und versuche diesen auf ein leeres A4 Blatt zu zeichnen. Ergänze auf der Rückseite deinen Namen und deine Adresse oder teile es im E-Mail mit, damit dir als Dankeschön der Nikolo eine Kleinigkeit zustellen kann.

*Du bist schon fertig?*

2

Wir sind schon sehr auf deine tolle Zeichnung gespannt. Entweder jemand sendet uns diese per E-Mail an [lehner.sandrina@gmail.com](mailto:lehner.sandrina@gmail.com) oder jemand wirft diese in die Kiste beim ÖVP-Heim Rückersdorf (Kirchengasse 13a, 2111 Rückersdorf) beim Eingang vis-a-vis vom alten Feuerwehrhaus ein. **Einsendeschluss ist der 03.11.2023.**

Das Team der Volkspartei Harmannsdorf würde sich über viele tolle Zeichnungen freuen und hofft hierbei auf Unterstützung. Jede Zeichnerin und jeder Zeichner bekommt dieses Jahr ein kleines Nikolo-Sackerl zugestellt.

## Blau-gelbes Schulstartgeld

Ab 16. August kann das blau-gelbe Schulstartgeld unter [www.no.e.gv.at](http://www.no.e.gv.at) wieder beantragt werden. Damit werden alle Schülerinnen, Schüler und Lehrlinge mit 100 Euro unterstützt, um den kostenintensiven Schulstart leichter zu bewältigen.

#### Voraussetzungen für den Erhalt:

- Bezug der Familienbeihilfe für den Schüler oder die Schülerin bzw. den Lehrling,
- Hauptwohnsitz des Antragstellers oder der Antragstellerin in NÖ,
- Haupt- oder Nebenwohnsitz des Schülers oder der Schülerin bzw. des Lehrlings in NÖ und
- Besuch einer Primar- oder Sekundarschule (Pflichtschule, AHS, HAK, HTL, LFS, LBS, ...)

Eine Antragstellung ist pro Schüler/in oder Lehrling im Zeitraum von **16.08.2023 bis 02.02.2024** möglich.



**Ab 16. August:  
blau-gelbes  
Schulstartgeld  
beantragen**



# Land der Florianis



## Sicherheitsinsel Feuerwehr

NÖ ist aber auch abseits der Anschaffung von Fahrzeugen starker Partner der Feuerwehren: Das Land unterstützt aktuell beim Ankauf von über 450 Notstromaggregaten, damit sie im Falle eines Blackouts zu Sicherheitsinseln werden.



*„Wir können uns jederzeit auf unsere Feuerwehren verlassen, genauso können sie sich auf das Land NÖ verlassen.“*

LH Johanna Mikl-Leitner

## Vielfalt der Einsätze

Zu jeder Zeit können wir uns in Niederösterreich auf unsere Freiwilligen Feuerwehren verlassen. Das zeigen nicht nur die Vielfalt, sondern auch die Anzahl der Einsätze - Jahr für Jahr. Wann immer sie gebraucht werden, sind unsere Feuerwehren zur Stelle. Aber nicht nur hierzulande. Die heimischen Florianis haben unter anderem bei der Waldbrandbekämpfung in Frankreich mitgewirkt, aber auch die ukrainischen Bevölkerung mit Hilfslieferungen unterstützt.

## Teuerungshilfe sorgt für spürbare Entlastung

Da die aktuelle Teuerungswelle auch unsere Feuerwehren trifft, unterstützt

das Land NÖ diese beim Fahrzeugan-

kauf mit einer zusätzlichen Hilfe.

Rückwirkend ab 1. Mai 2022 gibt es für jedes förderungswürdige Einsatzfahrzeug einen zusätzlichen Teuerungsausgleich von 10 Prozent. Insgesamt werden das Land NÖ und der NÖ Landesfeuerwehrverband dafür rund 1,2 Millionen Euro in den nächsten beiden Jahren in die Hand nehmen. Die jährliche Gesamtfördersumme für Feuerwehrautos beträgt bisher rund sechs Millionen Euro, diese Summe wird nun um zehn Prozent erhöht. Die zusätzlichen Förderungsgelder sollen den Teuerungsschub für die Einsatzorganisationen deutlich abfedern.

## Frauen im Feuerwehrwesen

Wie populär die Freiwillige Feuerwehr ist, zeigt folgende Zahl - sie zählt in NÖ über 99.000 Mitglieder. Besonders erfreulich: Im letzten Jahr sind 1.189 Frauen beigetreten. Auch in Zukunft wird es wichtig sein, dass mehr und mehr Frauen animiert werden, sich dem Feuerwehrwesen anzuschließen.

### Die Feuerwehren in NÖ

1.700 Freiwillige Feuerwehren	90 Betriebs- feuerwehren
-------------------------------------	--------------------------------

### 65.000

65.000-mal sind die NÖ Feuerwehren ausgerückt

### 7.000

7.000 Brände mussten bekämpft werden



99% aller Mitglieder versehen ihren Dienst freiwillig

### Das modernste Feuerwehr- und Sicherheitszentrum Österreichs in Tulln

### 3.600

3.600 Menschen wurden nach Unfällen gerettet

### 1.035

1.035 Tiere wurden aus Zwangslagen befreit

**Wir bedanken uns bei allen Mitgliedern der Freiwilligen Feuerwehren in der Marktgemeinde Harmannsdorf sowie bei allen Bürgerinnen und Bürgern, die sich ehrenamtlich bei Blaulichtorganisationen engagieren.**



# Kampf gegen Teuerung: So hilft Niederösterreich



Die NÖ Schwerpunkte aus dem Vorjahr werden fortgesetzt, weitere spürbare Entlastungen im Kampf gegen die Teuerung wurden präsentiert.

## Pflegescheck neu beschlossen

Ab Pflegestufe 3 erhalten alle Landesleute 1.000 Euro pro Jahr an zusätzlicher Unterstützung. 47.000 sind anspruchsberechtigt, 47 Mio. Euro an Fördermitteln wurden dafür bereitgestellt.

## GIS-Landesabgabe gestrichen

Das bringt eine Ersparnis von 69,60 Euro pro Jahr für ausnahmslos alle Haushalte im Land – insgesamt 41

Mio. Euro. Die Abgabe wurde bisher für Kunst, Kultur und Sport aufgewendet und wird zukünftig über das Landesbudget abgedeckt.

## NÖ Wohn- und Heizkostenzuschuss

150 Euro pro Haushalt und 50 Euro für jede weitere Person werden für Singlehaushalte unter 40.000 Euro und Mehrpersonenhaushalte unter 100.000 Euro Brutto-Jahreseinkommen ausbezahlt. 85 Mio. Euro insgesamt.

## Raus aus Gas und Öl

Seit mittlerweile 25 Jahren unterstützt das Land NÖ beim Tausch von Heizkesseln. Nun wurde der Förderpotf des Landes nicht nur verlängert, sondern auch auf 50 Millionen Euro aufgestockt. So kann sich jede und jeder insgesamt bis zu 12.500 Euro Unterstützung für den Heizkesselwechsel holen.

Seit Beginn der Förderung im Jahr 1998 sind bereits 95.000 Anträge in Niederösterreich bewilligt worden. Allein im letzten Jahr hat sich die Zahl der Anträge mit 11.000 im Vergleich zum Vorjahr verdreifacht. Nun wurde das Budget im Vergleich zum Vorjahr um 60 Prozent erhöht, damit wirklich alle, die ihren Heizkessel tauschen möchten, auch in den Genuss der Landesunterstützung kommen können. Die Aktion „Raus aus Gas und Öl“ ist auch ein wichtiger Beitrag in Richtung Energieunabhängigkeit von fossilen Brennstoffen. 2005 wurden bereits Öl- und Gasheizungen im ge-



*Egal ob Pellets, Stückgut oder Wärmepumpe – heute sind umweltschonende Alternativen zu Gas und Öl breit verfügbar*

förderten Wohnbau in NÖ verboten, 2019 folgte als erstes Bundesland ein komplettes Einbauverbot für Ölheizungen im Neubau.

Gepaart mit hochwertigen thermischen Gebäudestandards konnten seit 2005 bereits 36,5 Prozent an CO<sub>2</sub> Emissionen im Wohnbau in Niederösterreich eingespart werden.

## Details der Förderung

Mit der „Raus aus Gas und Öl“-Förderung bekommen Landesleute einen Zuschuss von 20 Prozent der anerkannten Investitionskosten beim Austausch von Gas- und Ölkessel bzw. Gasthermen. Dadurch erhält man bei der Umstellung auf feste bi-

ogene Brennstoffe, elektrisch betriebene Wärmepumpen oder Fernwärmeanschlüssen bis zu 3.000 Euro. Bei Allesbrennern ist ein Zuschuss von bis zu 1.000 Euro möglich. Die Landesförderung ist mit der des Bundes kombinierbar, wodurch in Summe ein Zuschuss von bis zu 12.500 Euro möglich ist.

Die Förderung kann für Einfamilien-, Zweifamilien- und Reihenhäuser in Anspruch genommen werden. Förder Voraussetzung ist der Hauptwohnsitz in Niederösterreich und die nachweislich fachgerechte Entsorgung des Altgerätes.

*„Der Energiefahrplan 2030 des Landes zeichnet einen ganz klaren Weg Richtung Energieunabhängigkeit. Da spielen wir mit dem Förderangebot im Wohnbau eine wesentliche Rolle.“*

*LR Christiane Teschl-Hofmeister*

## Tausch eines Ölkessels

€ 3.000,- Landesförderung

€ 7.500,- Bundesförderung

€ 10.500,- in Summe sichern.

## Tausch eines Gaskessels

€ 3.000,- Landesförderung

€ 9.500,- Bundesförderung

€ 12.500,- in Summe sichern.

Alle Infos unter:  
[www.noewohnbau.at/heizkesseltausch](http://www.noewohnbau.at/heizkesseltausch)



## Haben Sie Interesse an der Mitarbeit oder Ideen für eine noch lebenswertere Gemeinde?

Dann zögern Sie nicht und kontaktieren Sie uns gerne:



Bgm. GPO **Alexander Raicher**  
0664 / 410 51 74  
raicher.a@gmail.com



GR GPO-Stv. **Ronald Martin**  
0664 / 403 73 85  
ronald.martin85@gmail.com



GPO-Stv. **Christina Ebermann-Steindl**  
0680 / 141 96 02  
christina.steindl@gmx.at

... oder online über unser Kontaktformular: <https://harmannsdorf.vpnoe.at/kontakt-1>

**Das Team der Volkspartei Harmannsdorf**  
wünscht Ihnen noch einen schönen und erholsamen Sommer.

